

Medieninformation

59/2021

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 9. Juni 2021

Mehr als ein Fünftel weniger ausländische Studienanfängerinnen und Studienanfänger an sächsischen Hochschulen

Für das Jahr 2020 haben die sächsischen Hochschulen weniger Studienanfängerinnen und Studienanfänger gemeldet als im Vorjahr. Die Zahl ging um 1 045 bzw. 5,3 Prozent auf 18 758 zurück. Ein Viertel der Studienanfängerinnen und Studienanfänger sind Ausländerinnen und Ausländer. Der Rückgang entstand durch sinkende Zahlen bei den ausländischen Erstsemestern. Mehr als ein Fünftel (21,8 Prozent) weniger und somit noch 4 718 ausländische Studienanfängerinnen und Studienanfänger schrieben sich erstmals an einer deutschen Hochschule ein. Die Zahl der deutschen Studierenden im ersten Hochschulsemester ist im Vergleich zum Vorjahr um 2 Prozent auf 14 040 gestiegen.

Zurückgegangen sind die Zahlen bei ausländischen Studienanfängerinnen und -anfängern, die ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) im Ausland erworben haben. Von den sogenannten Bildungsausländerinnen und -ausländern immatrikulierten sich 4 214 Studienanfängerinnen und -anfänger erstmals an einer sächsischen Hochschule. Das waren 1 345 bzw. 24,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Der starke Rückgang der erstimmatrikulierten Bildungsausländerinnen und -ausländer ist maßgeblich auf die Corona-Pandemie zurückzuführen, in deren Folge eine Immatrikulation an einer sächsischen Hochschule erheblich erschwert war.

Von rückläufigen Studienanfängerzahlen sind nahezu alle Fächergruppen betroffen. Den größten relativen Rückgang im Vergleich zum Jahr 2019 gab es bei den Studienanfängerinnen- und -anfängern in der Fächergruppe Geisteswissenschaften mit 17,2 Prozent. Hier verzeichnete auch die Zahl der Ersteinschreibungen von Bildungsausländerinnen und Bildungsausländern den höchsten Rückgang mit 49,6 Prozent. Die meisten Ersteinschreibungen sowohl insgesamt als auch bei den ausländischen Studienanfängerinnen und Studienanfängern gab es in den Fächergruppen Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und in Ingenieurwissenschaften.

Jahr 2020 = Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/2021

Auskunft erteilt: Florian Peters, Tel.: 03578 33-2230**Daten sind für das Land Sachsen sowie für die Hochschulen erhältlich.****Statistischer Bericht: B III 1 - j/20 (erscheint in Kürze)**

Seite 1 von 3

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenzwww.statistik.sachsen.de**Auskunftsdienst**
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de**Bestellung von Publikationen**
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter
www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html
Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/datenschutz.html

**Studierende und Studienanfänger/-innen 2019 und 2020 an sächsischen Hochschulen
nach Fächergruppen**

Fächergruppe	Studierende (Wintersemester 2020/2021)		Studienanfänger/-innen		ausländische Studienanfänger/-innen mit Erw erb der HZB ¹⁾	
	insgesamt	darunter Ausländer/ -innen	insgesamt	darunter Ausländer/ -innen	in Deutschland	im Ausland
2020						
Geisteswissenschaften	10 606	1 437	1 748	435	40	395
Sport	1 437	35	238	62	-	62
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	34 478	3 385	6 739	1 154	143	1 011
Mathematik, Naturwissenschaften	11 070	2 208	1 742	505	34	471
Humanmedizin/Gesundheitswissen- schaften	7 421	757	1 026	112	22	90
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	2 595	185	414	60	8	52
Ingenieurwissenschaften	35 082	8 739	6 010	2 035	214	1 821
Kunst, Kunstwissenschaft	4 781	1 109	691	222	43	179
Außerhalb der Studien- bereichsgliederung	106	65	150	133	-	133
Zusammen	107 576	17 920	18 758	4 718	504	4 214
2019						
Geisteswissenschaften	10 861	1 714	2 112	833	50	783
Sport	1 591	97	271	94	1	93
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	33 665	3 501	6 618	1 279	84	1 195
Mathematik, Naturwissenschaften	10 793	2 196	1 919	638	31	607
Humanmedizin/Gesundheitswissen- schaften	7 431	891	1 016	140	14	126
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	2 510	164	437	67	1	66
Ingenieurwissenschaften	35 408	8 527	6 410	2 413	241	2 172
Kunst, Kunstwissenschaft	4 627	1 081	767	318	50	268
Außerhalb der Studien- bereichsgliederung	143	127	253	250	1	249
Zusammen	107 029	18 298	19 803	6 032	473	5 559

weiter Tabelle 1/1

	Veränderung zu 2019 absolut					
Geisteswissenschaften	-255	-277	-364	-398	-10	-388
Sport	-154	-62	-33	-32	-1	-31
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	813	-116	121	-125	59	-184
Mathematik, Naturwissenschaften	277	12	-177	-133	3	-136
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	-10	-134	10	-28	8	-36
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	85	21	-23	-7	7	-14
Ingenieurwissenschaften	-326	212	-400	-378	-27	-351
Kunst, Kunstwissenschaft	154	28	-76	-96	-7	-89
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-37	-62	-103	-117	-1	-116
Zusammen	547	-378	-1 045	-1 314	31	-1 345

	Veränderung zu 2019 in Prozent					
Geisteswissenschaften	-2,3	-16,2	-17,2	-47,8	-20,0	-49,6
Sport	-9,7	-63,9	-12,2	-34,0	-100,0	-33,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2,4	-3,3	1,8	-9,8	70,2	-15,4
Mathematik, Naturwissenschaften	2,6	0,5	-9,2	-20,8	9,7	-22,4
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	-0,1	-15,0	1,0	-20,0	57,1	-28,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	3,4	12,8	-5,3	-10,4	700,0	-21,2
Ingenieurwissenschaften	-0,9	2,5	-6,2	-15,7	-11,2	-16,2
Kunst, Kunstwissenschaft	3,3	2,6	-9,9	-30,2	-14,0	-33,2
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	-25,9	-48,8	-40,7	-46,8	-100,0	-46,6
Zusammen	0,5	-2,1	-5,3	-21,8	6,6	-24,2

1) Hochschulzugangsberechtigung.